

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| § 1 Einleitung, Problemstellung, Ziel und Gang der Untersuchung | 21 |
| § 2 Verfassungsrechtliche Ausgangsdaten des Wiedereinstellungsanspruches | 27 |
| A Der Begriff der „Wiedereinstellung“ als Verpflichtung des Arbeitgebers zum Vertragsschluß | 27 |
| B. Kontrahierungszwang, Privatautonomie und Vertragsfreiheit | 28 |
| C Kontrahierungszwang als Fremdkörper in der Arbeitsrechtsordnung? | 30 |
| I Eingriff in die arbeitgeberische Vertragsfreiheit durch § 78a II BetrVG | 30 |
| II Beeinträchtigung der Vertragsfreiheit des Arbeitgebers durch § 102 V BetrVG | 31 |
| III Einschränkung der Vertragsfreiheit des Arbeitgebers durch § 10 I AUG | 32 |
| IV Beeinträchtigung der Vertragsfreiheit des Arbeitgebers durch §§ 71 I, 77 sowie § 81 I SGB IX | 33 |
| V Eingriff in die Vertragsfreiheit des Arbeitgebers durch § 99 BetrVG | 34 |
| VI Einschränkung der arbeitgeberischen Vertragsfreiheit nach § 613a BGB | 35 |
| VII. Eingriff in die Vertragsfreiheit des Arbeitgebers durch § 611a BGB | 36 |
| VIII Kontrahierungszwang als Grenzfall in einer Reihe graduell abgestufter Beschränkungen der Vertragsfreiheit des Arbeitgebers | 37 |
| D Ableitung der verfassungsrechtlichen Schranke des Wiedereinstellungsanspruchs aus der Grundrechtsordnung | 38 |
| I Vertragsfreiheit und Grundrechtsschutz | 38 |
| 1 Kein Grundrechtsschutz der Vertragsfreiheit | 39 |
| 2 Grundrechtsschutz der Vertragsfreiheit | 39 |
| II Verortung der arbeitsrechtlichen Vertragsfreiheit im Grundrechtssystem | 40 |
| III Gewährleistungen und Struktur des Grundrechts der Berufsfreiheit nach Art 12 I GG | 42 |

| | |
|--|----|
| IV. Der Wiedereinstellungsanspruch als Eingriff in die Berufsausübungs- oder in die Berufswahlfreiheit des Arbeitgebers? | 43 |
| V Das Übermaßverbot als verfassungsrechtliche Schranke des Wiedereinstellungsanspruchs | 44 |
| E Die freie Wahl des Arbeitsplatzes als Legitimation für den Wiedereinstellungsanspruch | 44 |
| I Der Schutzbereich der Arbeitsplatzwahlfreiheit des Arbeitnehmers nach Art 12 I GG | 45 |
| II Die aus Art 12 I GG abzuleitende grundrechtliche Schutzpflicht | 46 |
| 1 Entwicklung und dogmatische Herleitung der grundrechtlichen Schutzpflichten | 46 |
| a) Aus dem Verfassungstext zu entnehmende Schutzpflichten | 46 |
| b) Die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zu den grundrechtlichen Schutzpflichten | 47 |
| 2 Verallgemeinerung des der Schutzpflichtenlehre zugrundeliegenden Gedankens | 52 |
| III Grundrechtliche Schutzpflicht und mittelbare Drittwirkung der Grundrechte | 54 |
| IV Der Wiedereinstellungsanspruch als Ausgestaltung der grundrechtlichen Schutzpflicht | 57 |
| F Die grundrechtliche Relevanz des Wiedereinstellungsanspruchs bezüglich der Arbeitsuchenden | 60 |
| G Zwischenergebnis | 63 |
| § 3 Anspruchsgrundlagen für den Anspruch auf Wiedereinstellung | 65 |
| A Wiedereinstellungsanspruch aus § 1004 BGB analog | 65 |
| I Das „Recht am Arbeitsplatz“ als sonstiges Recht im Sinne des § 823 I BGB | 65 |
| II Rechtswidrigkeit der Beeinträchtigung | 67 |
| B Der Wiedereinstellungsanspruch als Schadensersatzanspruch | 68 |
| I Schadensersatzanspruch aus § 823 I BGB | 68 |
| I Das Verhältnis des § 823 I BGB zum Kündigungsschutzgesetz | 68 |

| | |
|--|-----|
| 2 Die Verletzungshandlung des Arbeitgebers | 69 |
| II Schadensersatzanspruch aus § 826 BGB | 70 |
| III Anspruch auf Wiedereinstellung wegen Gefährdungshaftung des Arbeitgebers | 72 |
| IV Anspruch auf Wiedereinstellung gemäß §§ 311 II, 241 II, 280 I, 249 S 1 BGB | 74 |
| 1. Die Verweigerung der Wiedereinstellung als Pflicht- verletzung im Sinne des § 280 I BGB | 74 |
| 2 Das Erfordernis eines „qualifizierten Vertrauenstatbe- standes“ | 74 |
| 3 Voraussetzungen und Folgen der Sanktionierung des Abbruches von Vertragsverhandlungen | 77 |
| V Anspruch auf Wiedereinstellung gemäß §§ 241 II, 280 I BGB | 82 |
| VI Kontrahierungszwang und Naturalrestitution | 83 |
| VII Zwischenergebnis | 86 |
| C Der Wiedereinstellungsanspruch und der Grundsatz von Treu und Glauben, § 242 BGB | 86 |
| I Die Argumentation des 2 Senats des Bundesarbeitsgerichts in dem Urteil vom 27 02 1997 | 88 |
| II Stellungnahme | 90 |
| 1 Tatbestandliche Gesichtspunkte | 90 |
| 2 Die Rechtsfolgenseite | 100 |
| 3 Zwischenergebnis | 102 |
| III. Vertragliche Pflichten des Arbeitgebers als Grundlage für einen Wiedereinstellungsanspruch | 102 |
| 1 Kritik am vorschnellen Rekurs auf „nachwirkende Pflichten“ zur Begründung des Wiedereinstellungsan- spruchs | 103 |
| 2 Die voneinander zu trennenden Zeiträume | 105 |
| 3 Wiedereinstellungsanspruch bei Wegfall des Kündi- gungsgrundes während der Kündigungsfrist aufgrund „noch wirkender“ Interessenwahrungspflicht des Arbeit- gebers | 106 |

| | |
|---|-----|
| a) Die Interessenwahrungspflicht des Arbeitgebers und das Bestandsinteresse des Arbeitnehmers | 106 |
| b) Das Bestandsinteresse als berechtigtes, der Interessenwahrungspflicht unterfallendes Interesse | 108 |
| aa) Der rechtliche Schutz des Bestandsinteresses durch das Kundigungsschutzgesetz | 108 |
| bb) Die Situation beim strukturell vergleichbaren mietrechtlichen Bestandschutz | 109 |
| cc) Arbeitsrechtlicher Bestandsschutz des Kundigungsschutzgesetzes als Konkretisierung der grundrechtlichen Schutzpflicht | 110 |
| dd) Der rechtliche Schutz des Bestandsinteresses bei der betriebsbedingten, der personenbedingten und der verhaltensbedingten Kundigung | 112 |
| c) Die Grenze der Interessenwahrungspflicht | 114 |
| d) Nebenpflicht und Anspruch auf Neubegründung eines Schuldverhältnisses | 115 |
| e) Der Wiedereinstellungsanspruch als Ausprägung einer „Nebenleistungspflicht“ | 117 |
| f) Zwischenergebnis | 121 |
| 4 Wiedereinstellungsanspruch bei Wegfall des Kundigungsgrundes nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses | 122 |
| a) Der erforderliche Rückgriff auf die Rechtsfigur der „Nachwirkung von Vertragspflichten“ | 122 |
| b) Die Nachwirkung der Interessenwahrungspflicht | 122 |
| c) Nachwirkende Interessenwahrungspflicht und Neubegründung des Arbeitsverhältnisses | 123 |
| aa) Vergleich mit der Vorwirkung von Vertragspflichten | 123 |

| | |
|--|-----|
| bb) Die „Endbezogenheit“ der Interessenwahrungspflicht und die Wertungen des Kündigungsschutzgesetzes | 124 |
| cc) Der Sonderfall der Verdachtskündigung | 127 |
| d) Zwischenergebnis | 133 |
| 5. Dispositionsschutz, Informations- und Entschädigungspflicht | 134 |
| a) Wiedereinstellungsanspruch und Dispositionsschutzvorbehalt | 134 |
| aa) Grundsätzliche Anerkennung eines Dispositionsschutzvorbehalts | 135 |
| bb) Die konkrete Ausgestaltung des Dispositionsschutzvorbehalts | 137 |
| b) Die Pflicht des Arbeitgebers zur Information über den Wegfall des Kündigungsgrundes | 140 |
| c) Rechtsfolgen im Zusammenhang mit dem Dispositionsschutzvorbehalt | 143 |
| aa) Die Situation bei einem Eingreifen des Dispositionsschutzvorbehalts | 143 |
| (1) Eingreifen des Dispositionsschutzvorbehalts und Bestand des Wiedereinstellungsanspruches | 143 |
| (2) Entschädigungsanspruch des Arbeitnehmers | 144 |
| bb) Die Situation bei einem Nicht-Eingreifen des Dispositionsschutzvorbehalts | 148 |
| d) Zwischenergebnis | 152 |
| D § 613a BGB als spezielle Grundlage für einen Wiedereinstellungsanspruch im Falle eines Betriebsübergangs | 152 |
| I Die Wirksamkeit von Kündigungen im Vorfeld eines Betriebsübergangs | 153 |
| 1 Die Kündigung im Hinblick auf einen Betriebsübergang | 153 |

| | |
|--|-----|
| 2. Die Kündigung mit sich zufällig anschließendem Betriebsübergang | 154 |
| II Das Ergebnis einer wörtlichen Auslegung des § 613a BGB im Falle einer beabsichtigten Stillegung mit unerwartetem Betriebsübergang | 154 |
| III. Der Ansatz des 8. Senats des Bundesarbeitsgerichts | 155 |
| IV Kritik an der richtlinienkonformen Auslegung des § 613a BGB zur Begründung eines Wiedereinstellungsanspruchs | 156 |
| V. Teleologische Extension des § 613a BGB als Grundlage eines Wiedereinstellungsanspruchs | 161 |
| 1. Begriff und Voraussetzungen der teleologischen Extension sowie deren Abgrenzung zur Analogie | 162 |
| 2 Die Regelungslücke als Voraussetzung einer teleologischen Extension des § 613a BGB | 162 |
| a) Keine Regelungslücke bei Betriebsübergang vor Ablauf der Kündigungsfrist | 163 |
| b) Regelungslücke bei Betriebsübergang nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses | 165 |
| 3. Zeitliche Grenze für die Entstehung des auf eine teleologische Extension des § 613a BGB gestützten Wiedereinstellungsanspruchs | 169 |
| VI. Dispositionsschutzvorbehalt beim Wiedereinstellungsanspruch nach Betriebsübergang | 170 |
| 1. Betriebsübergang vor Ablauf der Kündigungsfrist | 171 |
| 2. Betriebsübergang nach Ablauf der Kündigungsfrist | 172 |
| VII. Zwischenergebnis | 174 |
| E. Die tarifvertragliche Wiedereinstellungsklausel | 175 |
| I. Historischer Rückblick: Die tarifvertragliche Wiedereinstellungsklausel nach Arbeitskämpfen während der Geltung der Tarifvertrags-Verordnung vom 23.12.1918 | 175 |
| II. Die tarifvertragliche Wiedereinstellungsklausel nach dem Tarifvertragsgesetz | 177 |
| 1 Korrektur des Rechtszustandes durch das Tarifvertragsgesetz | 177 |

| | |
|--|------------|
| 2. Einordnung der Wiedereinstellungsklausel in das System der tarifvertraglichen Regelungstypen | 180 |
| a) Die Wiedereinstellungsklausel als Abschlußnorm im Sinne der §§ 1 I, 4 I TVG | 180 |
| b) Die tarifliche Wiedereinstellungsklausel als „Doppelnorm“ | 181 |
| 3. Inhaltliche Gestaltungsfreiheit der Tarifvertragsparteien bei Vereinbarung einer Wiedereinstellungsklausel | 182 |
| III. Zwischenergebnis | 185 |
| F. Die Wiedereinstellungsklausel in Betriebsvereinbarungen | 186 |
| I. Die Wiedereinstellungsklausel als zulässiger Regelungsgegenstand einer freiwilligen Betriebsvereinbarung | 186 |
| 1. Abgrenzung nach der „funktionellen Zuständigkeit“ des Betriebsrates | 187 |
| 2. Abgrenzung nach § 77 III BetrVG | 188 |
| II. Vorrang des Tarifvertrages und der Tarifüblichkeit nach § 77 | 188 |
| III. BetrVG | |
| III. Die normative Wirkung der die Wiedereinstellung regelnden Betriebsvereinbarung | 190 |
| IV. Zwischenergebnis | 191 |
| G. Anspruch auf Wiedereinstellung aufgrund betrieblicher Übung | 192 |
| I. Der Begriff der betrieblichen Übung und seine möglichen Erscheinungsformen hinsichtlich der Wiedereinstellung | 192 |
| II. Die dogmatische Herleitung der betrieblichen Übung | 193 |
| III. Die Wiedereinstellung als möglicher Gegenstand einer betrieblichen Übung | 196 |
| IV. Zwischenergebnis | 201 |
| H. Wiedereinstellungsanspruch aufgrund des arbeitsrechtlichen Gleichbehandlungsgrundsatzes | 201 |
| I. Dogmatische Fundierung des arbeitsrechtlichen Gleichbehandlungsgrundsatzes | 202 |
| II. Geltung des Gleichbehandlungsgrundsatzes für die Ausübung des Kündigungsrechts | 203 |

| | |
|--|-----|
| III. Das Erfordernis eines Arbeitgeber und Arbeitnehmer verbindenden rechtlichen Bandes | 205 |
| IV. Zwischenergebnis | 207 |
| J Individualvertragliche Wiedereinstellungsvereinbarung | 207 |
| I. Der Antrag des Arbeitgebers | 207 |
| 1 Das Erfordernis eines Rechtsbindungswillens | 207 |
| 2. Der Inhalt der Erklärung | 209 |
| II. Die Annahme des Antrages durch den Arbeitnehmer | 211 |
| III. Die Wiedereinstellungsvereinbarung beim Aufhebungsvertrag | 212 |
| IV. Die Wiedereinstellungszusage als zwingende Wirksamkeitsvoraussetzung einer Kundigung bzw Befristung | 214 |
| V. Lösung von der Bindung der Wiedereinstellungsvereinbarung | 216 |
| 1 Kundigung der Wiedereinstellungsvereinbarung | 216 |
| 2 Rücktritt von der Wiedereinstellungsvereinbarung aufgrund Rücktrittsvorbehaltes | 217 |
| 3 Rücktritt von der Wiedereinstellungsvereinbarung aus § 313 III S 1 BGB | 217 |
| VI. Zwischenergebnis | 220 |
| § 4 Entstehung, Fälligkeit und Inhalt des Wiedereinstellungsanspruches | 221 |
| A Entstehung und Fälligkeit des Wiedereinstellungsanspruches | 221 |
| B Inhalt des Wiedereinstellungsanspruches | 225 |
| I. Das Erfordernis der Neubegründung des Arbeitsverhältnisses durch Neuabschluß eines Arbeitsvertrages | 225 |
| II. Der Inhalt des neu zu begründenden Arbeitsverhältnisses | 229 |
| 1. Abschluß des neuen Arbeitsvertrages zu den Bedingungen des bisherigen Arbeitsvertrages | 229 |
| 2. Neubegründung des Arbeitsverhältnisses mit den bis zur Beendigung des bisherigen Arbeitsverhältnisses erworbenen sozialen Besitzständen | 230 |
| a) Im bisherigen Arbeitsverhältnis erfüllte Wartezeiten als soziale Besitzstände | 231 |

| | |
|--|-----|
| b) Der im bisherigen Arbeitsverhältnis erworbene Dispositionsschutz gemäß § 622 II BGB als sozialer Besitzstand | 233 |
| c) Soziale Besitzstände im Bereich der betrieblichen Altersversorgung | 234 |
| 3. Anspruch auf befristete Wiedereinstellung | 234 |
| C Zwischenergebnis | 238 |
| § 5 Rechtliche Wirkungen der Wiederbegründung des Arbeitsverhältnisses | 241 |
| A. Zeitpunkt der Wiederbegründung der vertraglichen Pflichten | 241 |
| I. Rückwirkende Wiederbegründung beziehungsweise Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses | 242 |
| II. Wiederbegründung der vertraglichen Pflichten mit <i>ex nunc</i> Wirkung | 251 |
| B. Die Lückenschließung hinsichtlich des Unterbrechungszeitraums | 252 |
| I. Orientierung an der Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts zur Anrechnung früherer Arbeitsverhältnisse auf die Wartezeit des § 1 I KSchG bezüglich der Berücksichtigung des Unterbrechungszeitraums als Betriebszugehörigkeit | 253 |
| II. Schadensersatzrechtliche Lückenschließung | 254 |
| 1. Rechtsgrundlage für die schadensersatzrechtliche Lückenschließung | 255 |
| 2. Art, Inhalt und Umfang des vom Arbeitgeber zu leistenden Schadensersatzes | 257 |
| a) Der infolge der Vertragsverweigerung entgangene Arbeitsverdienst | 258 |
| b) Wertmindernde Positionen im Bereich der betrieblichen Altersversorgung | 258 |
| c) Wertmindernde Positionen im Bereich des Urlaubsrechts | 261 |
| d) Wertmindernde Positionen im Bereich des Sozialversicherungsrechts | 264 |
| aa) Vermögensminderung bei der gesetzlichen Rentenversicherung, SGB VI | 264 |

| | |
|---|------------|
| bb) Vermögensminderung im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung | 268 |
| cc) Vermögensminderung im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung | 270 |
| dd) Vermögensminderung bei der sozialen Pflegeversicherung | 272 |
| ee) Vermögensminderung bezüglich arbeitsförderungsrechtlicher Leistungen | 272 |
| C. Zwischenergebnis | 275 |
| § 6 Konkurrierende Wiedereinstellungsansprüche | 277 |
| A. Überblick | 277 |
| B. Das Meinungsspektrum hinsichtlich der Frage einer rechtlichen Bindung des Arbeitgebers bei der Auswahlentscheidung | 278 |
| C. Stellungnahme | 279 |
| I. Freies Ermessen des Arbeitgebers bei der Auswahlentscheidung | 279 |
| II. Rechtliche Bindung des Arbeitgebers gemäß §§ 315 I, 242 oder nach § 1 III KSchG analog | 281 |
| III. Der Auswahlrelevante Personenkreis | 286 |
| D. Zwischenergebnis | 289 |
| § 7 Zeitliche Schranke für die Geltendmachung des Wiedereinstellungsanspruchs | 291 |
| A. Analoge Anwendung der §§ 4, 7 KSchG | 292 |
| B. Verwirkung | 298 |
| C. Der Wiedereinstellungsanspruch als fristgebundene Rechtsposition beim Betriebsübergang | 301 |
| D. Zwischenergebnis | 305 |
| § 8 Prozessuale Behandlung des Wiedereinstellungsanspruchs | 307 |
| A. Formulierung und Inhalt des Klageantrags | 307 |
| I. Leistungsantrag auf Abgabe einer Annahmeerklärung | 307 |
| II. Möglichkeit einer auf Erfüllung der Hauptpflichten aus dem zu begründenden Arbeitsverhältnis gerichteten Klage | 309 |
| 1. Problemstellung | 309 |
| 2. Parallelproblematik im bisherigen kaufrechtlichen Gewährleistungsrecht | 310 |

| | |
|---|------------|
| 3. Übertragung der „modifizierten Vertragstheorie“ auf die Wiedereinstellungsproblematik | 312 |
| 4. Parallelproblematik beim Vorvertrag | 312 |
| 5. Übertragung auf die Wiedereinstellungsproblematik | 313 |
| B. Das Verhältnis zwischen Wiedereinstellungsklage und Kündigungsschutzklage | 314 |
| I. Möglichkeit einer „isolierten“ Wiedereinstellungsklage | 314 |
| II. Wiedereinstellung nach rechtskräftiger Abweisung der Kündigungsschutzklage | 315 |
| III. Möglichkeit der Verbindung von Kündigungsschutz- und Wiedereinstellungsklage | 317 |
| 1. Anfängliche Eventualklagenhäufung | 318 |
| 2. Erfordernis eines ausdrücklich gestellten Wiedereinstellungsantrags | 319 |
| 3. Nachträgliche Eventualklagenhäufung | 322 |
| C. Passivlegitimation | 325 |
| D. Die Darlegungs- und Beweislast im Wiedereinstellungsprozeß | 326 |
| I. Die Darlegungs- und Beweislast des Arbeitnehmers | 327 |
| II. Erleichterungen hinsichtlich der Darlegungs- und Beweislast des Arbeitnehmers | 328 |
| III. Die Darlegungs- und Beweislast des Arbeitgebers | 332 |
| E. Streitwert und Kosten des Wiedereinstellungsverfahrens | 334 |
| F. Zwischenergebnis | 337 |
| § 9 Möglichkeit einer vorsorglichen Kündigung des im Rahmen der Wiedereinstellung neu zu begründenden Arbeitsverhältnisses | 339 |
| A. Die Interessenlage auf Seiten des Arbeitgebers | 339 |
| B. Bedingungsfeindlichkeit der Kündigung | 340 |
| C. Möglichkeit der Kündigung eines rechtlich noch nicht existenten Arbeitsverhältnisses | 341 |
| I. Rückgriff auf die übrigen unter dem Stichwort der vorsorglichen Kündigung diskutierten Fallgestaltungen | 341 |
| II. Vergleich mit einer ordentlichen Kündigung vor Dienstantritt | 342 |
| D. Zwischenergebnis | 343 |

| | |
|---|-----|
| § 10 Die Wiedereinstellung des Arbeitnehmers und die Beteiligung des Betriebsrats | 345 |
| A. Die Wiedereinstellung als Einstellung im Sinne des § 99 BetrVG | 345 |
| B. Die Beteiligung des Betriebsrates bei der Wiedereinstellung und der Telos des § 99 BetrVG | 346 |
| I. Vergleichbarkeit mit der „Rücknahme“ einer Kündigung | 346 |
| II. Vergleichbarkeit mit den Fällen der Verlängerung einer Befristung | 347 |
| III. Mitbestimmung des Betriebsrates und Entscheidungsspielraum des Arbeitgebers | 348 |
| IV. Beteiligung des Betriebsrates bei konkurrierenden Wiedereinstellungsansprüchen | 350 |
| C. Zwischenergebnis | 350 |
| § 11 Der Wiedereinstellungsanspruch in der Insolvenz | 351 |
| A. Die Auswirkungen der Insolvenz des Arbeitgebers auf die Arbeitsverhältnisse | 351 |
| B. Die Vereinbarkeit des Wiedereinstellungsanspruches mit § 113 II InsO | 352 |
| C. Die Vereinbarkeit des Wiedereinstellungsanspruches mit §§ 125 bis 127 InsO | 354 |
| D. Die Auswirkung europarechtlicher Vorgaben auf den Wiedereinstellungsanspruch wegen eines Betriebsübergangs in der Insolvenz | 357 |
| I. Der Ansatz des 8. Senats des Bundesarbeitsgerichts | 357 |
| II. Übergehende Interessenwahrungspflicht und teleologische Extension als Rechtsgrundlage für den Wiedereinstellungsanspruch im Falle eines Betriebsübergangs | 358 |
| E. Zwischenergebnis | 360 |
| § 12 Der Wiedereinstellungsanspruch und andere Beendigungstatbestände | 361 |
| A. Wiedereinstellungsanspruch nach Aufhebungsvertrag aus § 313 BGB | 361 |
| I. Die Tatbestandsseite | 362 |
| II. Die Rechtsfolgenseite | 365 |
| III. Übertragbarkeit der Konzeption für den Wiedereinstellungsanspruch nach Kündigung auf den Beendigungstatbestand des Aufhebungsvertrages | 366 |

| | |
|---|------------|
| B Wiedereinstellungsanspruch und Eigenkündigung des Arbeitnehmers | 370 |
| C Wiedereinstellungsanspruch und Befristung | 372 |
| D Wiedereinstellungsanspruch und Beendigung des Arbeitsverhältnisses gemäß § 9 KSchG | 374 |
| E Zwischenergebnis | 375 |
| § 13 Zusammenfassung der Ergebnisse in Thesen | 377 |
| A Verfassungsrechtliche Ausgangsdaten des Wiedereinstellungsanspruches | 377 |
| B Grundlagen für den Anspruch auf Wiedereinstellung | 377 |
| C Entstehung, Fälligkeit und Inhalt des Wiedereinstellungsanspruches | 379 |
| D Rechtliche Wirkungen der Wiederbegründung des Arbeitsverhältnisses | 380 |
| E Konkurrierende Wiedereinstellungsansprüche | 380 |
| F Zeitliche Schranke für die Geltendmachung des Wiedereinstellungsanspruchs | 380 |
| G Prozessuale Behandlung des Wiedereinstellungsanspruchs | 380 |
| H Möglichkeit einer vorsorglichen Kündigung des im Rahmen der Wiedereinstellung neu zu begründenden Arbeitsverhältnisses | 381 |
| J Die Wiedereinstellung des Arbeitnehmers und die Beteiligung des Betriebsrats | 382 |
| K Der Wiedereinstellungsanspruch in der Insolvenz | 382 |
| L Der Wiedereinstellungsanspruch und andere Beendigungstatbestände | 382 |
| Literaturverzeichnis | 383 |